

# Urs von Wartburg (Olten)

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jugend und Sport : Fachzeitschrift für Leibesübungen der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen**

Band (Jahr): **25 (1968)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

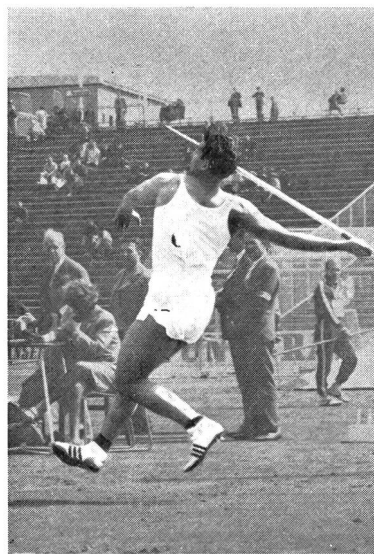
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Urs von Wartburg (Olten)

Wurf anlässlich der Europameisterschaften in Budapest 1966

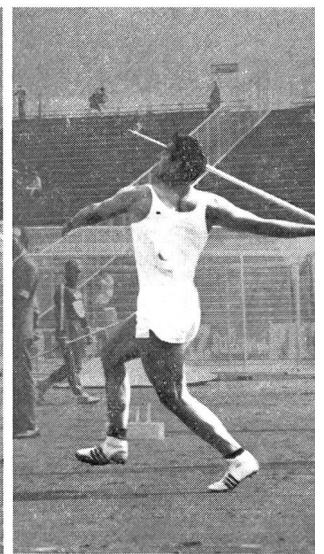
Unserem Meisterwerfer gelang dieser Wurf keineswegs nach Wunsch. Während in seinem Schritt-Rhythmus das Becken korrekterweise quer zur Wurfriktion, also in Laufhaltung bleibt und der Arm vorbildlich gestreckt ist, sollten Schulter- und Beckenachse im Ausfallschritt (Bilder 9, 10)



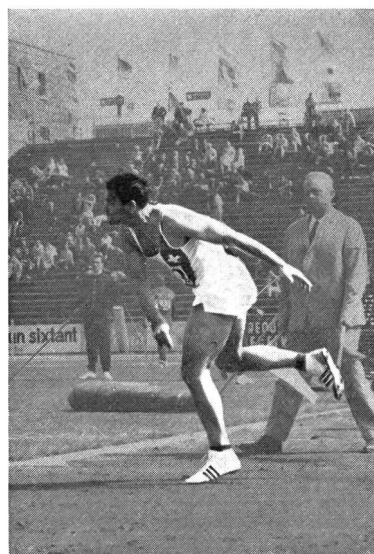
7



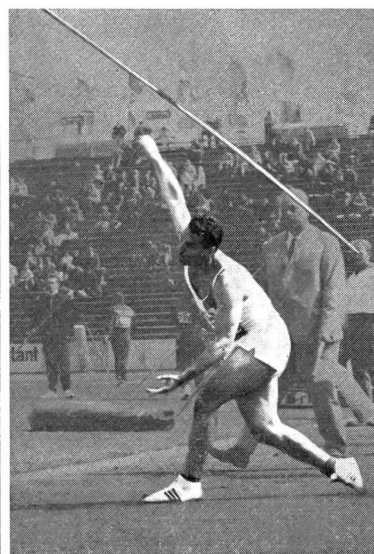
6



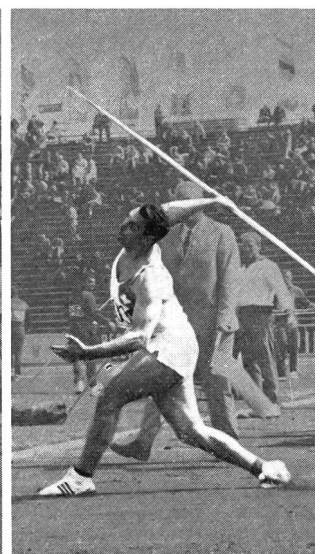
5



14



13

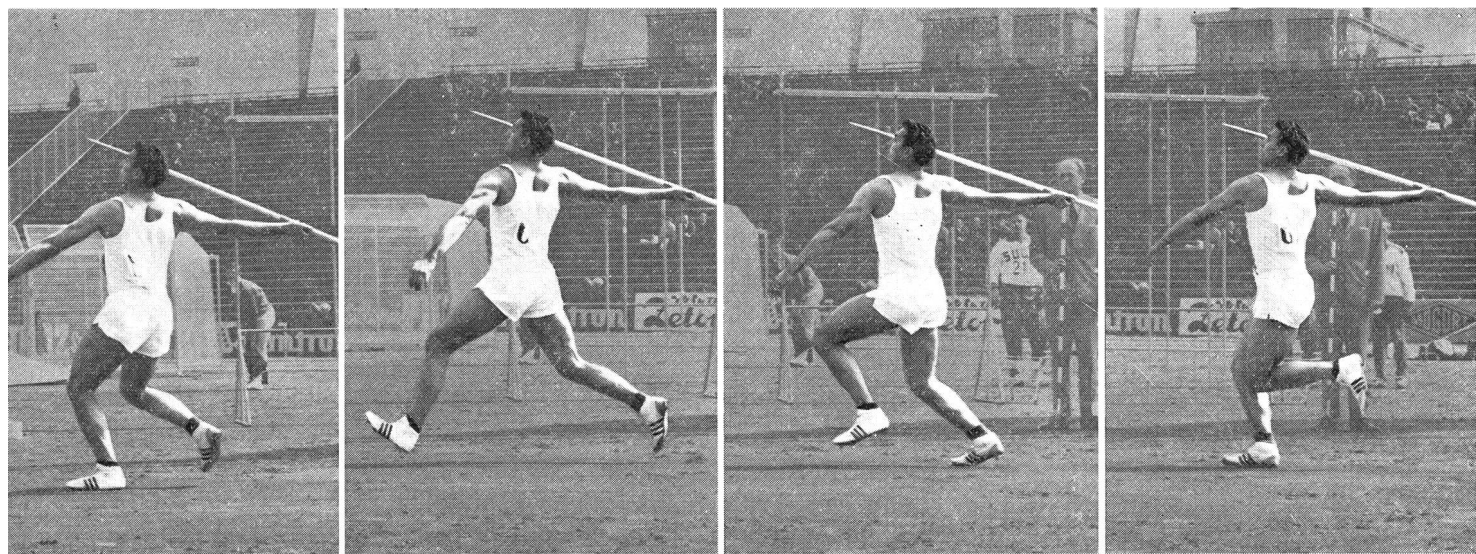


12

Bilder:  
Elfriede Nett

Text:  
Arnold Gautschi

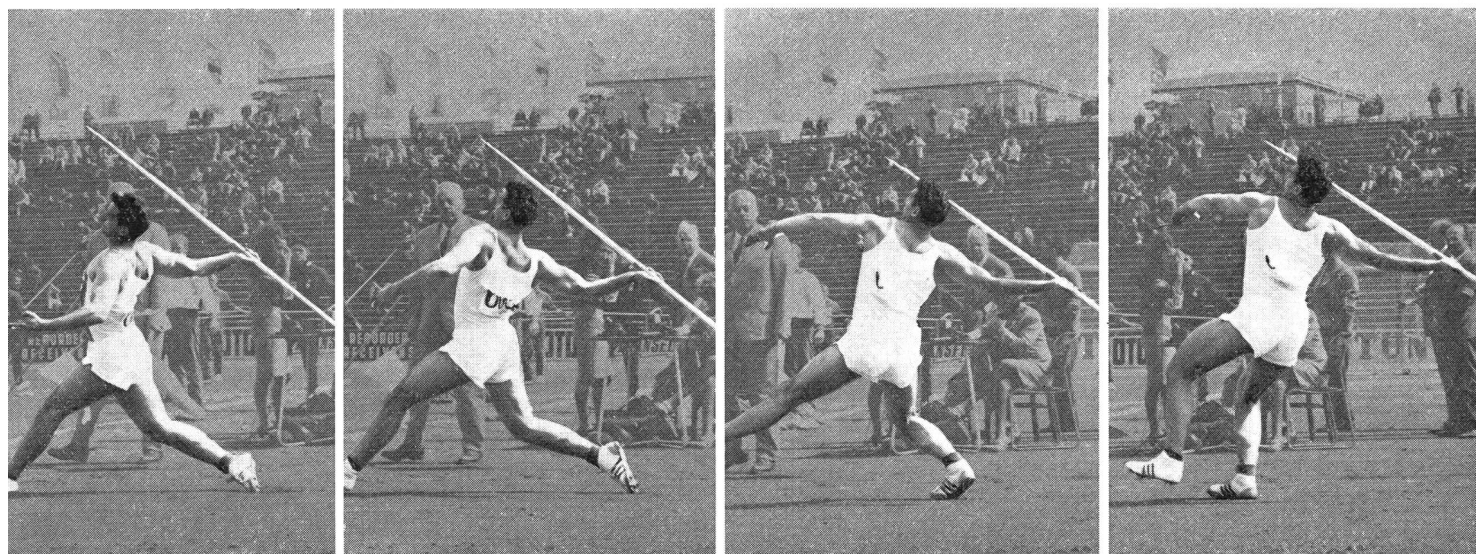
parallel verlaufen und fast in Wurfriechtung weisen. Das ist aber hier nicht der Fall, die Achsen sind kaum ausgedreht. Damit kommt es zu keiner guten Bogenspannung. Eine Beinstreckung beim Abwurf fehlt, und der Werfer knickt in der Hüfte ab. Das seitliche Ausweichen ist klar erkennbar (Bild 13)



3

2

1



10

9

8